

C H E C K L I S T E

FAHRRADDIEBSTAHL

Hier finden Sie die wichtigsten Tipps und Tricks, wie Sie Ihr Fahrrad am besten gegen Diebstahl schützen und was Sie unternehmen können, wenn es dennoch gestohlen wird.



TIPPS

1 DAS PASSENDE SCHLOSS

- ▶ **Ein gutes Schloss darf auch etwas kosten.** Diebe erkennen billige Schlösser sofort. Daher ist es ratsam, in ein Sport- oder Fahrradfachgeschäft zu gehen, sich dort eingehend beraten zu lassen und ca. 10% vom Kaufpreis des Fahrrades nochmal in ein Schloss zu investieren.
- ▶ **Doppelt hält besser.** Mindestens zwei Schlösser guter Qualität zu benutzen, schreckt Diebe ab, da der Aufwand – und damit auch das Risiko erwischt zu werden – wesentlich höher ist.
- ▶ **Die richtige Schlossart wählen.** Ein Bügelschloss aus gehärtetem Stahl in starrer D- oder U-Form und entsprechender Größe eignet sich bestens, um den Rahmen und das Hinter- bzw. Vorderrad an einem festen Objekt zu sichern. Auch schwere Ketten mit einem Durchmesser von mindestens 15 mm in Verbindung mit einem soliden Vorhängeschloss sind gut geeignet – jedoch viel schwerer als ein Bügelschloss. Kabelschlösser sollten nur der Ergänzung dienen, um weniger wertvolle Teile zu sichern – z. B. Fahrradkorb. Am besten wählt man ein Schloss mit der höchsten Sicherheitsstufe, welches auch mit Prüfsiegeln versehen ist.

Eine sehr gute Wahl ist ein Panzerkabelschloss – denn um dieses zu knacken ist eine große Säge oder ein Bolzenschneider mit einem langen Hebel notwendig. Die Sicherheit eines Panzerkabelschlosses erkennt man an der Sägefestigkeit, der Kältespray-Resistenz, der Schlagfestigkeit, Biegefestigkeit und Schneidfestigkeit von Kabel und Schließzylinder und dem Schlag-

und Zugwiderstand. Weitere Informationen über Sicherheitsstufen und Prüfsiegel finden Sie [hier](#).

2 DIE RICHTIGE SICHERUNG

- ▶ **Räder und Rahmen mit einem festen Objekt verbinden.** Ist das Vorderrad mit einem Schnellverschluss mit dem Rest verbunden, dann einfach das Rad abnehmen, neben das Hinterrad stellen und gemeinsam absperren. Danach mit einem Bügelschloss beide Räder und den Rahmen an ein festes Objekt anschließen. Sollte das Vorderrad nicht abnehmbar sein, dann mit einem weiteren Bügelschloss sichern.
- ▶ **Anbauteile entfernen oder sichern.** Auch wenn der Dieb nicht das ganze Rad stiehlt – Reflektoren, Klingel, Lampen, Taschen etc. kosten auch Geld und die kann er sozusagen „im Vorbeigehen“ mitnehmen. Deshalb sollten Sie diese Kleinteile abnehmen oder eigens sichern. Auch der Sattel ist begehrtes Diebesgut und sollte mit einem langen Kabel mit dem Bügelschloss verbunden sein oder durch ein eigenes Kabelschloss gesichert werden.

3 DER RICHTIGE ORT

- ▶ **Meiden Sie Bahnhöfe oder andere Pendler-Stationen.** Diese Plätze sind bei Dieben besonders begehrt, da die Fahrräder dort meist den ganzen Tag stehen und somit genug Zeit zum Stehlen bleibt.
- ▶ **Suchen Sie Stellen mit vielen Fußgängern und guter Beleuchtung.** Zeugen schrecken



ab – je höher die Fußgängerfrequenz und je besser der Platz ausgeleuchtet ist, desto geringer ist das Diebstahlrisiko. Auch Stellen mit Überwachungskameras sind um einiges sicherer – sollte das Fahrrad trotzdem entwendet werden, kann man im Notfall versuchen, die Aufzeichnungen der Kameras zu bekommen.

- ▶ **Finden Sie ein festes, unbewegliches Objekt zum Anschließen.** Am besten sind Gegenstände, die fest im Boden verankert (z. B. Verkehrszeichen oder Fußgängerampeln) und hoch genug sind, dass der Dieb das Fahrrad nicht oben drüber heben kann. Zudem sollte es dick, solide und nicht auseinander-schraubbar sein. Öffentliche Fahrradständer sollten ebenso fest im Boden verankert sein. Der beste Platz bei Fahrradständern ist zwischen anderen Fahrrädern – die Räder ganz außen werden am häufigsten geklaut. Um ganz sicher zu gehen, erkundigen Sie sich bei der örtlichen Polizei oder bei Fahrradhändlern nach Stellen, die bekannt für Fahrraddiebstähle sind und meiden Sie diese.

4 SO SICHERN SIE IHR FAHRRAD ZUSÄTZLICH

- ▶ Schnellspannschrauben durch sichere Schrauben ersetzen
- ▶ In den Rahmen den Namen einritzen oder mit Permanent-Marker aufbringen
- ▶ Das Fahrrad mit Klebeband etc. weniger attraktiv wirken lassen.

- ▶ Das Fahrrad registrieren und einen Aufkleber am Fahrrad anbringen, der dies zeigt. Das Fahrrad erhält dabei eine Codierung aus Zahlen und Buchstaben, durch die der Besitzer eindeutig identifiziert werden kann. Die Codierung kann von Fahrradhändlern, dem ADAC, dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club oder anderen Institutionen vorgenommen werden.

- ▶ Rahmennummer, Marke, Modell, Kaufdatum etc. in einem Fahrradpass notieren. Vor-drucke finden Sie [hier](#).

- ▶ Fotos und Daten in einer App speichern, um diese im Falle eines Diebstahls direkt an die Polizei oder den Versicherer weiterleiten zu können. Links zum Download für Android und iPhone finden Sie [hier](#).

5

UND WENN DAS RAD DENNOCH GESTOHLLEN WIRD:

- ▶ Freunden und Bekannten vom Diebstahl erzählen – viele Augen sehen viel
- ▶ Aushänge an Laternenpfählen etc. helfen auch oft beim Wiederfinden. Gestohlene Ware wird oft über ebay und auf Flohmärkten etc. angeboten – nachzusehen kann sich lohnen.
- ▶ Den Diebstahl Ihres Fahrrads sofort bei der Polizei und der Versicherung als auch in der Online-Datenbank <http://www.fahrradjaeger.de> als gestohlen melden.

Unser Tipp:

Überprüfen Sie Ihren Versicherungsschutz auf Absicherung gegen Fahrraddiebstahl. Sollten Sie diesen Baustein nicht mitversichert haben oder die Versicherungssumme nicht ausreichend hoch sein, sollten Sie Ihren Vertrag anpassen.